

Der weise Mann und der Zucker

Einst lebte ein weiser Mann, der stets um Rat gefragt wurde und von allen akzeptiert wurde. So suchte ihn auch eine verzweifelte Mutter mit ihrem Sohn auf, um ihn um Unterstützung zu bitten. Sie erzählte, dass ihr Sohn krank sei und keinen Zucker mehr essen dürfte. Da der Junge nicht auf die Mutter hörte, bat sie den Weisen, dem Jungen mitzuteilen, dass er zukünftig keinen Zucker mehr essen dürfte. Auch wenn er die Süßspeisen noch so gerne mochte.

Der weise Mann war erstaunt und schickte die Mutter nach Hause und bat sie, nächste Woche noch einmal wieder zu kommen.



Eine Woche sprach die Mutter noch einmal den alten Mann an. «Bitte verbiete meinem Sohn Zucker zu essen.» Dieses Mal wendete sich der Weise zu dem Jungen und sprach ihn direkt an und untersagte ihm weiterhin Zucker zu essen.

Die Mutter war überglücklich, aber auch verwirrt. Deshalb nahm sie den Mut zusammen und fragte den weisen Mann, warum er nicht schon letzte Woche dem Sohn den Zucker verboten hat.

Der weise Mann lächelte verschmitzt und meinte: «Bis letzte Woche habe ich selbst noch Zucker gegessen, da konnte ich es doch nicht deinem Jungen verbieten.»

Quelle unbekannt

Wie weit würden Sie gehen, um ein Vorbild zu sein?



Gerhard W. Grieb
Erlebnis-Training, Einzel- und Gruppencoaching
Trainer für Führungs- und Persönlichkeitsentwicklung

Hutzlihus Ländlistrasse 104
Bremgarten b. Bern 3047
Telefon +41 (0) 31 333 6 777
Mobile +41 (0) 79 450 80 73
welcome@humantrain.ch
<http://www.humantrain.ch>